



**Zentrale  
Anlaufstelle Hospiz**

5. Hospizwoche Berlin:

**Lebensqualität und Altersmedizin – im Leben und im Sterben  
und  
Sterben, Tod und Trauer alter Menschen in der Telefonseelsorge**

Vortragsveranstaltung mit Diskussion

- Termin** Samstag, den 19. Oktober 2002 von 10:30 bis 13:00 Uhr
- Ort** Rathaus Reinickendorf, BVV -Saal  
U8, Bus X33, 120, 125, 221, 322 (Rathaus Reinickendorf)
- Info** Zentrale Anlaufstelle Hospiz  
Am Nordgraben 1, 13509 Berlin  
Tel: 40711113, E-Mail: [post@hospiz-aktuell.de](mailto:post@hospiz-aktuell.de), Internet: [www.hospiz-aktuell.de](http://www.hospiz-aktuell.de)
- Referenten** Dr. med. Rainer Neubart (Evangelisches Krankenhaus Woltersdorf,  
Chefarzt/Ärztl. Leiter Klinik für Innere Medizin/Geriatrie)  
und  
Uwe Müller (Leiter der Kirchlichen Telefonseelsorge Berlin)

Die Versorgung älterer Menschen – auch im Sterben – zu sichern ist eine der Herausforderungen unserer Zukunft. Worin bestehen die speziellen Bedürfnisse alter Menschen und wie kann eine adäquate Altersmedizin Lebensqualität sichern? Was zeichnet Altersmedizin aus und wie lässt sie sich unter den gegebenen Rahmenbedingungen wirkungsvoll realisieren?

Zur Lebensqualität gehört auch, dass alte und sterbende Menschen sich austauschen können. Doch oft fehlt es an einem Gesprächspartner, der Sorgen, Ängste und Hoffnungen teilt. In der Telefonseelsorge finden auch diese Menschen ein offenes Ohr, das zuhört und die Situation versucht auszuhalten. Wie kann praktisch mit dem Gesprächswunsch rund um Sterben, Tod und Trauer umgegangen werden?

Es besteht die Möglichkeit, die Arbeit der Zentralen Anlaufstelle Hospiz kennenzulernen.

Schirmherrschaft der Veranstaltung: Marlies Wanjura (Bezirksbürgermeisterin Reinickendorf)